

Pressemitteilung

14.05.2024

Tierisch was los

Pädagogik der besonderen Art verschönerte dem Haus Ebelsbach den Vormittag

Ebelsbach- Alpakas gelten als sehr freundliche und gutmütige Zeitgenossen, die insbesondere durch ihre beruhigende Art die Menschen begeistern. Davon überzeugten sich die Klient*innen des Haus Ebelsbach, eine Einrichtung der Rummelsberger Angebote für Menschen mit Behinderung selbst. Tina Liebermann vom Gut Liebermann aus Bodelstadt im Itzgrund stattete der Rummelsberger Einrichtung mit gleich drei Alpakas einen Besuch ab.

Dieser besondere Besuch wurde durch eine Spende von Fred Hauck aus Heubach ermöglicht. Dabei erlernten die Klient*innen durch „tiergestützte Pädagogik“ den vorsichtigen Umgang mit den Alpakas, die Überwindung von Ängsten, aber auch Verantwortung zu übernehmen. Die flauschigen Vierbeiner sind zudem eine Anregung zum Sprechen.

Viele der Klient*innen sind bedingt durch ihre kognitive und psychische Beeinträchtigung oft ruppig, distanzlos und teils übergriffig. Aber bei den Alpakas war alles anders. Alle teilnehmenden Bewohner*innen gingen sehr vorsichtig, liebevoll und zärtlich mit den Tieren um. „Es war wirklich ein magischer Moment, diese Einheit zwischen Mensch und Tier zu beobachten“, bestätigt Thorsten Landgraf, Leitung des Haus Ebelsbachs.

Paula Wahlig (1167 Zeichen)

Ansprechpartnerin

Paula Wahlig, Redakteurin

Email: presse@rummelsberger.net

Tel: 09128502795

Pressemitteilung

Bilder



BU: Das Kuschneln mit den Alpakas war ein großes Highlight für die Bewohner*innen

Bild: Rummelsberger Diakonie